

KLAR! Mittleres Kainachtal mit Södingtal Start der Umsetzungsphase



Foto: Karin Herz

Die KLAR! Region hat bis 2024 viele Maßnahmen geplant

Mit Juni 2022 ist die KLAR! Mittleres Kainachtal mit Södingtal in die Umsetzungsphase des KLAR! Programms gestartet.

Der Verein Wirtschaftsoffensive – WOF ist Träger des Projektes, das aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert und im Rahmen des Programms „KLAR! – Klimawandel-Anpassungsmodellregionen“ durchgeführt wird. An der Modellregion sind die Gemeinden Geistthal – Södingberg, Krottendorf-Gaisfeld, Ligist, Mooskirchen, Söding – Sankt Johann und Stallhofen beteiligt.

Geplante Maßnahmen

Bis Ende Mai 2024 werden 10 partizipativ erarbeitete Anpassungsmaßnahmen aus den Bereichen Versorgungssicherheit, klimafitter Landwirtschaft, Förderung von Biodiversität, klimafittem Bauen und Wohnen, Gesundheit, Schutz vor Naturgefahren sowie Bildung und Bewusstseinsbildung umgesetzt. KLAR! Managerin ist Mag.a Kerstin Dohr. Sitz des KLAR! Büros ist das Gemeindeamt Söding – Sankt Johann.

In der Maßnahme BLACKOUT – VORSicht statt NACHsicht werden auf Gemeindeebene Notfallpläne erstellt und

Vorträge für die Bevölkerung in Kooperation mit dem Zivilschutzverband Steiermark angeboten. Die KLAR! Mittleres Kainachtal mit Södingtal bietet so der Bevölkerung aller beteiligten Gemeinden die Möglichkeit sich über das Thema Blackout Vorsorge und Bevorratung zu informieren. Im Herbst 2022 gab es bereits Vorträge in Geistthal-Södingberg, Söding – Sankt Johann und Krottendorf-Gaisfeld. Am 20. Jänner 2023 findet um 18 Uhr der nächste Vortrag in Ligist im Gasthof Gangl statt. Weitere Vorträge in den Marktgemeinden Stallhofen und Mooskirchen folgen ebenfalls im kommenden Jahr.

Im Rahmen der Erstellung des Anpassungskonzeptes wurde im November 2021 mit den regionalen Pädagog:innen die Maßnahme KLAR!@school erarbeitet. Ziel ist es das Thema Anpassung an den Klimawandel altersgerecht zu bearbeiten und die Kinder und Jugendlichen für einen bewussten Umgang mit den Folgen des Klimawandels zu sensibilisieren. Am aktuellen Projekt nehmen 17 Kindergartengruppen bzw. Klassen der regionalen Volks- und Mittelschulen teil. Die Ergebnisse werden in Form eines Langfilms und kurzer Clips der einzelnen Schulklassen oder Kindergartengruppen präsentiert und ein



Foto: Kerstin Dohr

Mehr als 35 alte Obstsorten wurden bestimmt

Quiz wird veranstaltet. Von den teilnehmenden Gruppen bzw. Klassen wird ein Projekt aus dem Spektrum der Klimawandelanpassung bearbeitet. Die beteiligten Pädagoginnen und Pädagogen sowie die Kinder und Jugendlichen nehmen an einem einschlägigen Workshop / Aktionstag teil. Dabei wird auf die Angebote des Landes Steiermark aus der Reihe „Ich tu's für unsere Zukunft“, des Umweltbildungszentrums Steiermark, des Klimabündnis Steiermark und des Energieforum Lipizzanerheimat zurückgegriffen. Des Weiteren wurde die Wanderausstellung „Klimaversum“, die im Auftrag des Landes Steiermark vom Grazer Kindermuseum FRida & freD erstellt wurde und vom Klimabündnis Steiermark betreut wird, in Söding-Sankt Johann besucht.

Klimafittes Bauen

Ein weiteres Maßnahmenpaket beschäftigt sich mit klimafittem Bauen. Im Rahmen der gleichnamigen Veranstaltungsreihe gab es am 5. November eine Exkursion ins Stiefingtal. Eine Delegation aus Vertreter:innen der KLAR! Mittleres Kainachtal mit Södingtal und der benachbarten KLAR! Oberes Liebochtal besuchte die KLAR! Stiefingtal und besichtigte dabei Best-Practice Beispiele aus dem

Bereich klimafittes Bauen sowie Boden- und Erosionsschutz. Am Programm standen u. a. die gerade fertiggestellte sanierte Volksschule samt neuen Kindergarten in Allerheiligen bei Wildon und die Volksschule Pirching am Traubenberg, die 2021 mit dem Projekt „Klimafittes Bauen im Stiefingtal“ als KLAR! Projekt des Jahres ausgezeichnet wurde. Außerdem gab es Einblick in erprobte Maßnahmen zu Boden- und Erosionsschutz auf den Ackerflächen von Landwirt Hannes Obendrauf in St. Georgen an der Stiefing.

Alte Obstsorten im Fokus

Ende Oktober fand ein Obstsortenbestimmungstag vom Umweltdachverband und der LAG Lipizzanerheimat mit Unterstützung der KLAR! Mittleres Kainachtal mit Södingtal in Söding – Sankt Johann statt. Katharina Varadi-Dianat, Expertin der ARGE Streuobst, hat über 35 mitgebrachte alte Obstsorten bestimmt und somit aufgezeigt, welche Schätze in den regionalen Gärten verborgen sind.

In Zukunft wird sich auch die KLAR! Mittleres Kainachtal mit Södingtal der Umsetzung von Maßnahmen zur Pflanzung, Pflege und Verwertung von Streuobst verstärkt widmen.